

	<b>Anfragen-Nr.</b>	
	<b>AF-0218/2011</b>	

# Anfrage

**Frau Katja Wolf  
Stadtratsmitglied**

<b>Betreff</b>
<b>Anfrage des Stadtratsmitgliedes Frau Wolf - Verhandlungen zur weiteren Finanzierung des Eisenacher Theaters</b>

## **I. Sachverhalt**

In der Zeitung war zu lesen, dass Christian Köckert für die Stadt Eisenach die Gespräche der Verhandlungen zur weiteren Finanzierung des Eisenacher Theaters führt, zumindest an diesen beteiligt ist. Die zuständige Bürgermeisterin Ute Lieske werde entsprechend informiert.

## **II. Fragestellung**

1. Warum ist der ehrenamtliche Beigeordnete und nicht die zuständige Bürgermeisterin an diesen Gesprächen beteiligt und welche offiziellen Verhandlungen und Gespräche führt(e) der ehrenamtliche Beigeordnete Chr. Köckert außerdem für die Stadt? (Bitte aktuelle Übersicht und Rückblick auf die letzten 12 Monate, detaillierte Auflistung)
2. Wie kann der OB sicherstellen, dass in diesen Verhandlungen und Gesprächen keine Interessenkollisionen zwischen den Interessen der Stadt und den vielfältigen privatwirtschaftlichen Aktivitäten und Beratertätigkeiten des Beigeordneten Köckert entstehen bzw. gibt es Bereiche, in denen der Beigeordnete Köckert aus diesen Gründen Gespräche oder Verhandlungen nicht im Namen der Stadt führen darf/soll?
3. Gibt es bereits zählbare Erfolge, die darauf hindeuten, dass es sinnvoller ist, ehrenamtliche Beigeordnete mit solchen Aufgaben zu betrauen? (Wenn Ja, bitte konkret mit Zahlen unterlegt, auflisten)

Frau Katja Wolf  
Stadtratsmitglied